Projekt-Steckbrief

Informationen zum Vorhaben

1. Projekttitel | **Neubau Jugend- und Stadtteilzentrum Auguste-Viktoria-Allee**

2. Schwerpunktthemen

Kinder, Jugend & Familie	x
Nachbarschaft & Teilhabe	x

3. Kurzbeschreibung

Projekte (Bauvorhaben)	x
Prozesse	

Anstelle des heutigen Gebäudes der Jugendfreizeiteinrichtung „Laiv“ an der Auguste-Viktoria-Allee 16c soll ein neues Jugend- und Stadtteilzentrum errichtet werden. Die bestehende Jugendfreizeitstätte „Laiv“ in der Auguste-Viktoria-Allee (AVA) befindet sich im Gebiet des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee/Klixstraße und ist als „Satellitenstandort“ des Fördergebiets Umfeld TXL in die Förderung des Programms „Nachhaltige Erneuerung“ aufgenommen worden. Das „Laiv“ ist neben dem Mädchen- und Frauentreff aktuell die einzige wetterunabhängige Jugendeinrichtung im relativ großen und dicht besiedelten Auguste-Viktoria-Kiez. Die als offener Treff konzipierte Einrichtung befindet sich derzeit in ehemaligen Lager- und Personalräumen des Grünflächenamtes, die nur bedingt für diese Zwecke geeignet sind. Das Gebäude ist zu klein und in schlechtem baulichen Zustand. In dem Gebiet mit hohem Integrationsbedarf und wachsender Bevölkerungszahl wird außerdem ein Stadtteilzentrum benötigt. Daher ist der Neubau eines Jugend- und Stadtteilzentrums geplant, in dem jede der beiden Einrichtungen jeweils einen eigenen Gebäudeteil erhalten wird. Zusätzlich soll es einen Bereich geben, der von beiden Einrichtungen aus zugänglich ist und wechselseitig genutzt werden kann. Das neue Jugend- und Stadtteilzentrum wird nach dem Bau des geplanten Schumacher Quartiers auf dem ehemaligen Flughafengelände einem größeren Stadtraum mit deutlich mehr Einwohnerinnen und Einwohnern zur Verfügung stehen.

	Es soll zur Begegnungsstätte für mehrere Kieze werden und als Ankerpunkt den Zusammenhalt des gesamten Stadtraumes stärken. Der Baubeginn dieses Bauvorhabens ist ab Herbst 2025 angedacht. In 2025 lobte das Bezirksamt Reinickendorf einen nichtoffenen einphasigen Kunstwettbewerb für fünf eingeladene Künstlerinnen und Künstler aus. Mit dem Kunstwerk soll der Neubau des Jugend- und Stadtteilzentrums akzentuiert und individualisiert werden. Am 09.07.2025 entschied sich die Auswahlkommission für den Entwurf der Künstlerin Anne Boissel, der eine Lichtgestaltung der Treppenhäuser vorsieht, und empfahl die Umsetzung.
4. Wenn Bezug, weitere Informationen	Weitere Informationen zum Fördergebiet Umfeld TXL, zu finden unter: https://www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/umfeld-txl
5. Ort	Auguste-Viktoria-Allee 16C in 13403 Berlin Reinickendorf, Ortsteil Reinickendorf
6. Stand des Vorhabens	
Umsetzung	x
7. Planungsvarianten	Planungsvarianten/Entwurfsvarianten waren im Rahmen eines Architektenwettbewerbs öffentlich ausgestellt
8. Finanzierung und Kosten des Vorhabens	Die Planungs- und Baukosten werden auf rund 10 Mio. Euro geschätzt. Das Projekt soll durch Fördermittel der EU, des Bundes und des Landes Berlin finanziert werden (Programme "Europa im Quartier“/ EFRE, Bund-Länder-Städtebauförderprogramm Nachhaltige Erneuerung" und Landesprogramm „Soziale Infrastruktur in sozial benachteiligten Quartieren“).
9. Laufzeit	Abschluss Architektur-Wettbewerb September 2021; Bauphase voraussichtlich 2025 bis 2027
10. Verantwortliche Stelle(n) für das Projekt / Kontakt Fachabteilung(en)	Bezirksamt Reinickendorf Stadtentwicklungsamt Gebietskoordination Fördergebiet Umfeld TXL im Bezirksamt Reinickendorf, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung und Denkmalschutz:

Julia Heger, julia.heger@reinickendorf.berlin.de 030 / 902943134	
Gebietsbeauftragte Fördergebiet Umfeld TXL Beratungsges. für Stadterneuerung und Modernisierung BSM mbH Kilian Stranghöner, stadtumbau.txl@bsm-berlin.de 030 / 89600366	

Informationen zur Beteiligung

11. Ist Beteiligung vorgesehen?

Ja	x

a) **Welche Teile des Vorhabens sind Gegenstand der Beteiligung?**	Die Erstellung des Raumprogramms für den Neubau wurde von einem intensiven Beteiligungsverfahren begleitet, in das die Öffentlichkeit, die Akteure/Einrichtungen vor Ort und die zuständigen Fachverwaltungen einbezogen waren. Im Rahmen des anschließenden Architektenwettbewerbs berieten die Öffentlichkeit, die Nutzer:innen und die Akteure vor Ort die Wettbewerbsjury bei ihrer Auswahl des Siegerentwurfs.
b) **Was sind die Ziele der Beteiligung?**	Besonders wichtig war die Beteiligung der Quartiersöffentlichkeit bei der Erstellung des Raumprogramms. Bedarfe konnten dadurch gesammelt werden und in die Vorgaben für die Planung des Neubaus einfließen.

c) **Partizipationsstufe der Beteiligung**

Mitwirkung	x

d) **Zeitplan**	Bis Sommer 2019 wurde ein Gesamtkonzept für das neue Jugend- und Stadtteilzentrum unter Mitwirkung der Öffentlichkeit, der Akteure vor Ort und der zuständigen Fachverwaltungen erarbeitet. Im Rahmen eines anschließenden Architektenwettbewerbs hatten die Öffentlichkeit und insbesondere die zukünftigen Nutzer:innen am 23.09.2021 die Gelegenheit, die verschiedenen Entwürfe anzusehen und ihre Meinung zu äußern sowie ihren „Lieblingsentwurf“ auszuwählen. Die Hinweise sowie das Votum wurden in der Jurysitzung am 30.09.2022

	vorgetragen und sind in die Entscheidungsfindung eingeflossen. Die Dokumentation des Wettbewerbes sowie des gesamten Projektes findet sich unter folgender Webadresse: https://www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/umfeld-txl/jugend-und-stadtteilzentrum-auguste-viktoria-allee

e) **Was sind die einzelnen Möglichkeiten bzw. Formate der Beteiligung?**

Beteiligungsformat A

Bezeichnung	Bedarfsermittlung Jugend- und Nachbarschaftszentrum AVA Kiez
Wer soll beteiligt werden/Zielgruppe	Anwohner:innen, Nutzer:innen, Akteure vor Ort, Einrichtungen im Kiez
Wann und wo kann man sich einbringen?	2019

Beteiligungsformat B

Bezeichnung	Präsentation der Entwürfe im Architektenwettbewerb
Wer soll beteiligt werden/Zielgruppe	Anwohner:innen, Nutzer:innen, Akteure vor Ort, Einrichtungen im Kiez
Wann und wo kann man sich einbringen?	September 2021

f) **Gesamtkosten der Beteiligung**	Keine Angabe möglich
g) **Welche anderen Akteure werden bei der Planung mit einbezogen?**	Quartiermanagement Auguste-Viktoria-Allee/Klixstraße, Träger von Einrichtungen der sozialen oder kulturellen Infrastruktur im Kiez
h) **Gibt es selbstorganisierte Beteiligung? Wenn ja, wie wird mit ihr umgegangen?**	Nein

i)	**Dokumentation der Ergebnisse der Beteiligung und Rückmeldung**	Die Dokumentation des Wettbewerbes sowie des gesamten Projektes findet sich unter folgender Webadresse: https://www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/umfeld-txl/jugend-und-stadtteilzentrum-auguste-viktoria-allee Gleichzeitig können Interessierte über diese Webseite auf dem Laufenden bleiben
12.	**Verantwortliche Stelle(n) für das Beteiligungsverfahren**	Bezirksamt Reinickendorf Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung und Denkmalschutz Julia Heger, julia.heger@reinickendorf.berlin.de 030 / 902943134
		Gebietsbeauftragte Fördergebiet Umfeld TXL Beratungsges. für Stadterneuerung und Modernisierung BSM mbH Kilian Stranghöner, stadtumbau.txl@bsm-berlin.de 030 / 89600366
13.	**Stand**	02.11.26

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Büro für Bürgerbeteiligung
Scharnweberstraße 55a
team@mein-reinickendorf.de
Tel. 030 417 48 07-0

Bezirksamt Reinickendorf
Beteiligungskoordination
Sebastian.Meier@reinickendorf.berlin.de
Tel. +49 30 90294-5211